



Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

Vorlage Nr.	BV-038/2026	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Bluhm		20.05.2026
Einreicher	Fraktion Die Grünen		

Betreff:

Regionalbahnhof in Zeuthen

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	02.06.2026	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Beratung
Ö	16.06.2026	Ausschuss für Umwelt, Ordnung, Brand- und Katastrophenschutz	Beratung
Ö	30.06.2026	Gemeindevertretung	Entscheidung

Begründung:

Aktuell fahren der RE7 und der RB22 durch Zeuthen, ohne dort zu halten. Dies führt dazu, dass Fahrgäste, die Richtung Senftenberg/Lübbenau, zum Flughafen BER oder nach Potsdam reisen möchten, Umwege über Königs Wusterhausen oder Berlin in Kauf nehmen müssen.

Eine zusätzliche Anbindung durch den RE7 und den RB22 würde die Reisezeiten für Berufspendler:innen und Auszubildende deutlich verkürzen. Dies würde nicht nur die Attraktivität des Standortes Zeuthen erhöhen, sondern auch zu einer Entlastung des Individualverkehrs beitragen. Der Umbau wäre dabei verhältnismäßig wenig aufwändig, da die Anbindung und die Gleise bereits existieren.

Die an den Bahnlinien liegenden ZEWS-Gemeinden sind bisher überwiegend von den Nachteilen der Bahnverbindungen betroffen, ohne von den Vorteilen einer Gleisanbindung zu profitieren. Zeuthen ist als geografischer Mittelpunkt der ZEWS-Gemeinden (Zeuthen, Eichwalde, Wildau, Schulzendorf) ein zentraler Knotenpunkt und durch das Deutsche Elektronen-Synchrotron (DESY) ein wichtiger Teil der Region Dahme_Innovation. Eine bessere Anbindung an das regionale und überregionale Schienennetz würde daher nicht nur den Bürger:innen von Zeuthen zugutekommen, sondern auch die gesamte Region stärken.

Die Umsetzung soll mit der Fertigstellung der neuen Bahnquerung erfolgen, um Baustellenzeiten zu minimieren. Auch wenn der zusätzliche Bahnsteig erst danach umgesetzt werden kann, ist es sinnvoll, diese Lösung schon rechtzeitig mitzuplanen, um den Aufwand nachträglicher Anpassungen gering zu halten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung von Zeuthen beauftragt den Bürgermeister, sich gegenüber dem Landkreis, dem Land Brandenburg, dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) sowie der Deutschen Bahn dafür einzusetzen, dass der RE7 und der RB22 zukünftig auch in Zeuthen halten.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n

Bahnhalt – Antrag von der Fraktion Bündnis 90/Grüne